



## **Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2025**

### **Arealentwicklung «Alte Mosti»**

Auf dem Areal der alten Mosterei (Eigasse, Grundstücke 669 und 2415) soll eine neue Überbauung entstehen. Das Areal unterliegt der Gestaltungsplanpflicht. Dies ermöglicht der Gemeinde eine Einflussnahme, damit die Entwicklung im Einklang mit dem Ortsbild steht. Die Besitzerin der Grundstücke, die Baugenossenschaft Sälihof Olten BGSO (besitzt aktuell rund 200 Wohnungen in der Region Olten) ist mit der Gemeinde in Kontakt getreten, um die Zusammenarbeit zu sichern. Die Baugenossenschaft hat zum Ziel, Wohnraum zu fairen Preisen anzubieten (die Genossenschaft ist quasi gemeinnützig). Neben dem Ortsbild sind für die Gemeinde Themen wie Erschliessung und Mobilität, Umgebungsgestaltung und Umwelt, von Bedeutung.

Im Herbst 2025 (ca. Oktober) soll ein Architekturwettbewerb stattfinden. Momentan laufen dazu die Vorbereitungsarbeiten. Ab Mai 2026 sollen die Arbeiten für den Gestaltungsplan starten.

### **Richtplananpassung 2024 - Auflage**

Zum Richtplan 2024 hat die Gemeinde im Januar 2025 eine Stellungnahme eingereicht. Schon damals hat man sich weitgehend auf die Stellungnahme des Regionalvereins Olten, Gösgen, Gäu (OGG) berufen. Nun findet vom 03.06.2025 bis 04.07.2025 die öffentliche Auflage statt. Auch zur Auflage hat sich der OGG, als federführender Spezialist für die Gemeindevertretung in der Regionalplanung, geäussert. Die Gemeinden haben hiervon Kenntnis erhalten.

Die Kommission für Planung, Umwelt und Verkehr hat sich mit den Dokumenten befasst und beschlossen, sich weitgehend am OGG zu orientieren. Auf Empfehlung der Kommission verzichtet die Gemeinde auf Einwände zum Richtplan 2024.

### **Jugendarbeit**

Mit Beschluss vom 04.11.2024 hat der Gemeinderat entschieden, sein Engagement für den Jugendraum in Kappel zu streichen. Inzwischen hat sich auch der Leistungserbringer entschieden, seine Arbeit nicht fortzusetzen.

Im Mai 2025 hat der Gemeinderat beschlossen, dass er sich nicht grundsätzlich gegen die Jugendarbeit stellt und wenn das Angebot stimmt, bereit ist, über ein Engagement im Jahr 2026 zu befinden.

Im Juli 2025 soll nun der Runde Tisch, der sich zuletzt auf regionaler Ebene (Gunzgen, Hägendorf, Kappel Rickenbach) mit dem Thema befasst hat, das weitere Vorgehen diskutieren.

## **Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12.06.2025**

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12.06.2025 genehmigt.

Dieses kann ab dem 04.07.2025 auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

### **Ressortverteilung Gemeinderat**

Der Gemeinderat hat, nachdem die Kommunalwahlen validiert wurden, die Ressortverteilung für die kommende Legislatur beschlossen. Dabei wurde versucht, entsprechend den Vorgaben, die Aufgaben nach Eignung und Neigung zu verteilen. Die Vorgaben sehen vor, dass bei Uneinigkeit das Dienstalter über die Ressortverteilung entscheidet. Nach einer kurzen Diskussion hat der Gemeinderat folgende Ressortverteilung beschlossen:

- Präsidiales/Information/Wirtschaft  
Ressortleitung: Andreas Heller, Gemeindepräsident (keine Änderung)  
Dieses Ressort stand nicht zur Debatte, da es sich beim Präsidium um eine Majorzwahl handelt.
- Soziales / Öffentliche Sicherheit  
Ressortleitung: Désirée Tobler (keine Änderung).
- Bildung  
Ressortleitung: Michèle Kirsch (neu)
- Finanzen/Steuern  
Ressortleitung: Fabian Lauper (keine Änderung)
- Bau- und Wasserwesen  
Ressortleitung: Christian Werner (keine Änderung)
- Orts-/Regionalplanung/Umwelt/Verkehr/Liegenschaften  
Ressortleitung: Michel Henzi (keine Änderung)
- Jugend / Kultur / Sport / Freizeit  
Ressortleitung: Andrea De Chiara (keine Änderung)

Der nächste Schritt ist nun die Wahl der Kommissionsmitglieder, Delegierten und weiteren Gemeindefunktionären sowie die Wahl des Gemeinde-Vizepräsidenten durch den Gemeinderat. Diese Themen werden in der ersten Sitzung der Legislatur, nach den Sommerferien, behandelt.

Die vorzeitige Ressortverteilung lässt nun zu, dass die Bewerber für die Aufgaben in der Gemeinde wissen, wer welchem Ressort vorsteht. Die Parteien können somit Vorschläge in Bezug auf die Kommissionsbesetzung im Wissen um die Ressort-Verteilung machen.

### **Generalversammlung des Busbetriebes Olten, Gösgen, Gäu (BOGG)**

Die BOGG hat in den letzten Jahren sehr gute Zahlen und einige neue Bestwerte erreicht. Die Nachfrage ist auch 2024 gestiegen.

An der Generalversammlung der BOGG wurde Andreas Heller als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Er vertritt die Gemeinden Gunzgen, Hägendorf, Kappel und Rickenbach. Der Vertreter der genannten Gemeinden wird, gemäss den Verträgen, durch die Gemeindepräsidenten nominiert.

Andreas Heller löst Dieter Leu ab, der auf die Generalversammlung hin zurückgetreten ist. Die Wahl gilt für ein Jahr, da im nächsten Jahr die Verwaltungsrats-Legislatur endet und es zu Neuwahlen kommt.

Dem scheidenden Verwaltungsrat, Dieter Leu, wurde für seine langjährige Arbeit herzlich gedankt. Er begleitete u.a. die Modernisierung der BOGG inkl. Umzug und Fahrzeugbeschaffung.

## **50 Jahre Höckeler**

Andreas Heller hat am Festakt die Geburtstags-Glückwünsche der Gemeinde übermittelt und der Zunft für ihr Engagement im Dorf gedankt. Die Höckeler bereichern nicht nur die Fasnacht; sie sind ebenfalls an der Chilbi präsent und organisieren seit Jahrzehnten den offiziellen Bundesfeieranlass der Gemeinde.

Die Gemeinde Hägendorf ist sehr stolz auf ihre Vereine und deren positive Wirkung auf die Gemeinde.

## **Empfang Turnverein nach Eidgenössischem Turnfest**

Am 22.06.2025 hat die Gemeinde mit einem offiziellen Akt und einem Apéro den Turnverein am Bahnhof empfangen. Der Turnverein hat sehr positive Resultate erreicht und damit die Gemeinde mehr als würdig vertreten. Federführend am Anlass war die Kulturkommission. Der Gemeindepräsident dankte in seiner Rede dem Turnverein für das Engagement im Dorf, den Vereins- und Fahndedelegationen und insbesondere der Musikgesellschaft, welche am Empfang aufspielte, für die Teilnahme.

Die Teilnahme der Vereine bei solchen Empfängen stärkt die Gemeinschaft und ist ein tolles Zeichen.

## **Projektvorstellungen der Primarschule**

Die 6. Klassen der Primarschule haben am 27.06.2025 ihre Projektarbeiten vorgestellt. Neben vielen konventionellen Projekten (Bauen einer Seifenkiste, Aufarbeitung politisch-historischer Themen, Vorstellen von Hobbies, Herkunftsländern etc.) bildete die Robotik (unter Anleitung des pädagogischen IT-Supports, Jan Gutknecht) einen Schwerpunkt.

Die Kinder haben erstaunliches geleistet und alle Besucher, primär die Eltern und Geschwister, sehr beeindruckt.

Die Gemeinde dankt der Schule für die Leistungen im Schuljahr und gratuliert zur erfolgreichen Projektwoche.

Die Ressortleiterin Schule und der Gemeindepräsident haben die Wertschätzung der Gemeinde allen Lehrpersonen und angestellten der Schule anlässlich des Schulschlusssessens am 20.06.2025 übermittelt.

In der Woche 27 finden die Schulschlussfeiern der Primar- und der Kreisschule statt.

## **Tragische Vorkommnisse vom 18.06.2025**

Am 18.06.2025 kam es zu Tötungsdelikten in Egerkingen und Hägendorf. Der Gemeindepräsident hat auf Anfragen von verschiedenen Pressevertretern lediglich sein tiefes Bedauern und seine Anteilnahme übermittelt und auf jede weitere Stellungnahme verzichtet, bzw. an die Medienstelle der Polizei verwiesen. Dies aus der Absicht heraus, in diesem Thema Zurückhaltung zu üben.

Der Gemeindepräsident und mit ihm der Gemeinderat sprechen allen Betroffenen seine tiefe Anteilnahme aus.

## **Strassenbauarbeiten am 13.07.2025**

Von Sonntag, 13.07.2025, 05.00 Uhr, bis Montag, 14.07.2025, 05.00 Uhr, finden, wenn es das Wetter zulässt, Strassenarbeiten (Einbau Deckbelag) im Bereich Kreisverkehr Zentrum bis Einlenker Eigasse statt (ca. Rest. Teufelsschlucht). Der Ausweichtermin ist der 20.07.2025. Während die Fussgänger die Baustelle passieren können, ist die Strasse für den Verkehr gesperrt. Das Dorfzentrum ist via Gebiet Nellen, Kirchrain, Allerheiligenstrasse und Eigasse (analog Chilbi, Fasnacht) erreichbar.

Der Busbetrieb, von und nach Gnöd/Allerheiligenberg, wird mit Kleinbussen über eine Umleitung (via Nellen, Kirchweg) geführt.

Der Verkehr wird durch acht Verkehrsdienste geleitet. Eine Beschilderung der Umleitung durch das Amt für Verkehr und Tiefbau ist bisher nicht vorgesehen. Die Gemeinde hat dies durch die Bauverwaltung interveniert.

## **Ende der Legislatur**

Da die Legislatur am 31.07.2025 offiziell endet, war die Sitzung vom 30.06.2025 die voraussichtlich letzte in dieser Amtszeit. Der Gemeinderat dankt allen Kommissionsmitgliedern, den Delegierten in den verschiedenen Gremien, den Personen mit Spezialaufgaben (Friedensrichterin, Inventurbeamter etc.), allen Verwaltungsangestellten, Lehrpersonen und Mitarbeitenden der Schulverwaltungen herzlich für das Engagement in den letzten Jahren.

Ein spezieller Dank gilt der Bevölkerung für das Wohlwollen und entgegengebrachte Vertrauen.

Die Ratsmitglieder wünschen der gesamten Bevölkerung einen erholsamen Sommer.